

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1986)
Heft: 1

Artikel: Spiel zwischen Transparenz und Semi-Transparenz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793923>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SPIEL

ZWISCHEN TRANSPARENZ UND SEMI-TRANSPARENZ



Eleganz für hohe Ansprüche

Der Dekostoff oder die Gardine als elementares Schmuckelement innerhalb der Raumgestaltung steht hinter der Philosophie des neuen Kollektionskonzeptes der Weberei Schläpfer AG, Teufen. Mit scheinbar spielerischer Leichtigkeit werden in diesem Programm fließende Übergänge vom schmückenden Dekorationsstoff zur zweckverbundenen Fenstergardine in einem faszinierenden Spiel von Transparenz und Semi-Transparenz zur individuellen Kombination angeboten.

Im Dekobereich besonders hervorzuheben ist die Artikelgruppe «Ombrina», eine leichte, jedoch sehr dicht gewobene Baumwoll/Polyesterqualität, deren Reiz in den partiell bedruckten Jacquardmustern liegt, was der Ware einen dezenten Ombréeffekt verleiht. Kleine, aufgelöste Grafiken, aber auch ornamentale Muster, unterstrichen durch diskrete Matt/Glanz-Optiken, sind die erklärten Favoriten innerhalb der neuen Dessimrichtung. Verschieden starke Grautöne, kombiniert mit zarten Pastells, betonen die verhaltene Eleganz.

«In-between» heisst die dekorative Zauberformel zwischen dem Dekostoff und der Gardine. Unter diesem Programm bringt die Weberei Schläpfer halbtransparente Baumwoll-Voiles in Pastelltönen oder dunklen Nuancen mit Chiné- und grafischen Scherli-Mustern in lichtspielenden Matt/Glanz-Effekten.

Auch bei den Gardinen, die sich mit ihrer Spezialbreite von 300 cm für jede Raumhöhe eignen, werden mit Matt/Glanz-Optiken die fantasievollen ornamental-floralen oder grafisch inspirierten Scherlis optisch akzentuiert, wobei Transparenz und Semi-Transparenz gekonnt durch Webtechniken vermittelt werden. Neben Weiss auf Weiss wurden hier auch subtile Pastells auf Weiss eingesetzt.

Nicht zuletzt müssen neben dem Nouveau-Programm auch die verschiedenen technisch-kreativen Neuentwicklungen des Hauses erwähnt werden, die auf einer intensiven Zusammenarbeit mit den Kunden basieren, deren Wünsche und Anforderungen stets als neue Herausforderung angesehen werden.

Impressionen aus der Dekostoffserie «Ombrina», einer leichten Baumwoll/Polyesterqualität mit eleganten Jacquardbildern. Breite 140 cm. Feinweb-Gardinen mit Scherli-Motiven in aktueller Matt/Glanz-Optik.

WEBEREI SCHLÄPFER AG
TEUFEN